

PRESSEMITTEILUNG

25.01.2021

CONTIPARK bleibt auf Wachstumskurs

Erfolgreiche Akquisition von 17 Parkeinrichtungen im Jahr 2020

Trotz all der Herausforderungen des vergangenen Jahres ist es Contipark gelungen, auch 2020 zahlreiche neue Objekte zu akquirieren. Besonders im Norden Deutschlands konnte das Unternehmen sein Portfolio in den vergangenen zwölf Monaten deutlich ausbauen. Insgesamt hat Contipark im letzten Jahr 17 Parkhäuser, Tiefgaragen und Parkplätze übernommen. Damit betreibt der Berliner Parkraumbewirtschafter nun rund 580 Parkeinrichtungen in Deutschland und Österreich.

Mit den Parkhäusern „Mercado“ und „Hahnenkamp“ im Hamburger Stadtteil Altona erfolgten die ersten Übernahmen bereits im Januar. In diesem Monat übernahm Contipark außerdem das Parkhaus „Waffenplatz“ in Oldenburg. Mit 617 Stellplätzen war es die stellplatzreichste Akquisition des vergangenen Jahres.

Im Mai sicherte sich das Unternehmen erneut gleich zwei Objekte in einer norddeutschen Hafenstadt. Mit der Übernahme der Parkhäuser „Große Straße“ und „Segelmacherstraße“ im schleswig-holsteinischen Flensburg gelang Contipark gleichzeitig der Eintritt in den städtischen Parkmarkt. Zentral in der Innenstadt in der Nähe des historischen Hafens gelegen, verfügen die beiden Parkhäuser zusammen über rund 350 Stellplätze.

Auch in Wilhelmshaven (Parkplatz „Börsenstraße“), in Wolfsburg (Tiefgarage „Rothenfelder Straße“) und in Wien (Tiefgarage „Interspar Breitenfurter Straße“) konnte Contipark seine Präsenz 2020 weiter ausbauen. In besonderem Maße gelang dies aber in der mecklenburg-vorpommerschen Landeshauptstadt Schwerin. Gleich drei Parkobjekte – den Parkplatz „Grunthalstraße“ am Bahnhof, den Parkplatz „Klosterstraße“ und das Parkhaus „Am Schloss“ – hat das Unternehmen hier in den vergangenen Monaten akquiriert. Durch den Kauf des Parkhauses „Am Schloss“ konnte Contipark außerdem sein Eigentumsportfolio vergrößern.

Seit November betreibt das Unternehmen durch die Übernahme der frisch sanierten Tiefgarage „Eisert“ im mittelfränkischen Erlangen vier Parkeinrichtungen in der nordbayerischen Stadt. Zwei besondere Erfolge konnte Contipark außerdem Ende Dezember verzeichnen. Mit der Übernahme des 400 Stellplätze zählenden Parkhauses „Martin-Luther-Ring“ in attraktiver Leipziger Innenstadtlage betreibt das Unternehmen nun erstmals eine Parkeinrichtung in der größten Stadt Sachsens. Und auch in der Bankenmetropole Frankfurt gelang Contipark kurz vor Jahresende noch eine besondere Akquisition. Das Parkhaus „Turm-Center“ im Frankfurter Nordend ist zwar nicht die erste Parkeinrichtung, die das Unternehmen vor Ort betreibt. Bereits seit Jahren bewirtschaftet Contipark hier zahlreiche bahnhofsnahe Objekte im Auftrag der DB BahnPark GmbH, des gemeinsamen Joint Ventures mit der deutschen Bahn. Das Parkhaus „Turm-Center“ mit seinen 400 Stellplätzen ist allerdings das erste Objekt in Frankfurt, das Contipark unter seiner eigenen Firmierung betreibt.

Auch für die DB BahnPark GmbH bewirtschaftet Contipark seit dem vergangenen Jahr weitere Parkeinrichtungen - an den Bahnhöfen Düren, Ludwigshafen und Villingen-Schwenningen. Damit betreibt das Unternehmen mittlerweile 226 bahnhofsnahe Parkobjekte in ganz Deutschland für die DB BahnPark GmbH.

Darüber hinaus hat das Unternehmen im vergangenen Jahr seinen B2B-Webauftritt für Deutschland und Österreich neu gelauncht. Dabei wurden die Internetseiten www.contipark.de und www.contipark.at umfassend inhaltlich, technisch und gestalterisch überarbeitet. Nun bieten sie Geschäftskunden, Partnern, potenziellen Bewerbern und anderen Interessengruppen ein maßgeschneidertes Informationsangebot und geben dabei unter anderem einen Überblick über die Kompetenzen des Unternehmens, die Standortkategorien, an denen CONTIPARK aktiv ist, sowie vielfältige Serviceangebote. Damit ergänzt die Corporate-Internetpräsenz die bereits für Deutschland und Österreich bestehenden Endkundenportale www.mein-contipark.de und www.mein-contipark.at.

Über CONTIPARK:

Die CONTIPARK-Unternehmensgruppe plant, entwickelt und betreibt seit ihrer Gründung im Jahr 1967 öffentliche Parkeinrichtungen an allen relevanten Standortkategorien. Dazu zählen Einkaufszentren, Bahnhöfe, City- oder Fußgängerzonen, Kultur- und Freizeitstätten sowie Kliniken und Gesundheitszentren.

Als Teil der Interparking Group, einem der größten Parkhausbetreiber in Europa, betreibt CONTIPARK in Deutschland und Österreich in über 200 Städten mehr als 570 Parkeinrichtungen und ist damit Marktführer in Deutschland.

Pressekontakt:

Contipark-Unternehmensgruppe
Rankestraße 13 | 10789 Berlin

Presseabteilung
Tel.: +49 30 250097-0
E-Mail: presse@contipark.de
URL: www.contipark.de